Volkszeitung, Klagenfurt
B-5990
4. Dez. 1949

Märchen und Geschichten

Ein kleiner Leitfaden durch die große Auswahl an guten Büchern

Da alles, was das Kind an geistigen Werten in sich aufnimmt, für die Bildung seines Charakters und seines Wesens von allergrößter Bedeutung ist, kann nicht nachdrücklich genug davor gewarnt werden, ihm minderwertige Bücher in die Hand zu geben. Es gibt ja eine so große Auswahl wirklich erstrangiger Märchen, Sagen und Erzählungen, so daß es keiner Mutter schwerfallen kann, unter diesen eine Auswahl zu treffen. Die Erinnerung an die eigene Kinderzeit wird ihr dabei zu Hilfe kommen. Ließen Sie damals nicht die Puppen im Winkel stehen und saßen mit vor Erregung erröteten Wangen über dem Geschichtenbuch, das der Nikolo oder das Christkindl Ihnen bescherte? Ja, Sie erinnern sich! Nur ist die Erinnerung an die Erlebnisfülle verblaßt. Aber das eine wissen Sie, daß Bücher auch den Kindern köstliche Freunde sind durch oft die ganze Kindheit hindurch und daß sie immer wieder nach ihren Bücherfreunden greifen, während Spielsachen längst vergessen in einem Winkel liegen.

Dank den Bemühungen des österreichischen Überreuther-Verlages sind jetzt wieder vollständige Ausgaben unserer unsterblichen deutschen Märchen zu haben. Andersen, Bechstein, Grimm, Hauff u. a. sind da. Auch die bekannte Sammlung schönster Märchen „Der goldene Märchenschatz". Ferner Musäus Volksmärchen mit reizenden Illustrationen von Ludwig Richter, der vielgeliebte „Till Eulenspiegel" usw.

Für unsere kleinen Analphabeten, die in ihrem Forschungsdrange mit allen fertig werden, gibt es unzerreißbare Bilderbücher in schöner Ausführung.

Mit dem Buch „Abenteuer des kleinen Hansel" von Oppitz wird man jedem Buben der ersten Schulklassen größte Freude bereiten. Wenn nicht mit diesem, dann vielleicht mit Michael Waldeggs ausgezeichnetem Buch „Von Tieren, Blumen und seltsamen Dingen", das ebenso wie Pauline Bayers „Kinderfreuden im ganzen Jahr" sowie die Larifari-Abenteuer und Kasperlgeschichten natürlich auch für Mädchen gleicher Jahrgänge, geeignet sind.

Etwas völlig Neues auf dem Büchermarkt für Kinder ist ein ganz entzückendes Bildergebetbuch mit farbigen Bildern und dem Titel: „Wenn die kleinen Kinder beten".

Endlos lang ist die Reihe der Kinderbücher für jedes Alter. Wo man hinschaut, feiert man Wiedersehen, sogar Coopers Lederstrumpf-Erzählungen sind da. Sie stehen in schönen neuen Einbänden neben Robinson Crusoe, der die Phantasie jedes Buben, von Weihnachten angefangen bis in die großen Sommerferien hinein beschäftigen wird, denn was er aus diesem Buch erfährt, wird dann in der sommerlichen Natur praktiziert und nachgelebt. Wenn Robinson anfängt, uninteressant zu werden, ist bis zu Weihnachten schon wieder nicht mehr weit und dann können Bücher von Karl May und seine Helden und Schufte das Bubenherz von neuem entflammen Wie kaum ein anderer Schriftsteller erweckt Karl May den ritterlichen Sinn und appelliert ständig an den Gerechtigkeitssinn des Kindes, das in diesen Jahren ja noch unverfälscht und unbestechlich ist.

Aus unserem großen Sagenschatz ist die Auswahl an Büchern wieder sehr zufriedenstellend. Ein Schritt aus der Sagen- und Märchenwelt führt zur modernen Kinderliteratur. Auch hier können wir nur flüchtig einige Namen streifen. Wer kennt nicht das reizende Buch von Fanny Wiebmer-Pedit „Vier Läuterbuben" oder Behouneks Robinsonaden „Meuterei auf Bounty"?

Nicht zu vergessen Erich Kästner für die vorgeschritteneren Jahrgänge oder Sonnleitners entzückenden „Höhlenkinder". Auch die bekannten Spiri-Erzählungen wie „Haidi und Gritli" sind wieder da Aber das Schönste und Beste unter der modernen Jugendliteratur sind wohl unbestritten mit die Bücher von der Amerikanerin Elisabeth Fereman-Lewis wie „Jung Fu wird Kupferschmied" u. a. m.

Da man Kindern mit nichts eine so nachhaltige Freude bereiten kann, als mit einem guten Buch, sollte es keine Mutter versäumen, jedes Jahr wenigstens einmal zu Weihnachten — wenn schon nicht mehrmals zu den verschiedenen Anlässen — eines zu schenken.

Annemarie.

Die Informationen erhielten wir von der bekannten Buchhandlung Carinthia des St.-Josef-Vereines, Klagenfurt, Völkermarkter Ring 25.